



HAMBURG

LAG WfbM

Landesarbeitsgemeinschaft
Werkstätten für behinderte Menschen



TAG – teilautonome Gruppen bei den Elbe-Werkstätten ReTörn

Birgit Krönke // Betriebsleiterin Rehabilitation

Christine Kropp // Fachbereich Fortbildung und Entwicklung

Olaf Böhl // Werkstattrat

Kathrin Schröder // Fachkraft für Arbeit und Berufsbildung

Hamburg / 27. & 28.11.2023 / LAG-Konferenz



HAMBURG

LAG WfbM

Landesarbeitsgemeinschaft
Werkstätten für behinderte Menschen



TAG – teilautonome Gruppen bei den Elbe-Werkstätten ReTörn

Birgit Krönke // Betriebsleiterin Rehabilitation

Hamburg / 27. & 28.11.2023 / LAG-Konferenz

- Teilautonome Gruppen
- Rahmenbedingungen
- Teamassistenz
- Schulungen & Kurse
- Praxisbeispiele

Teilautonome Gruppen

Prinzip / Chancen / Risiken

- Konstante Zusammenarbeit
- Die gesamte Arbeitsgruppe ist an der Erstellung eines kompletten Produktes oder Dienstleistung mitverantwortlich beteiligt
- Verantwortungsübernahme in den Steuerungs,- und Arbeitsabläufen
- Das Aufgabenspektrum aller Beschäftigten wird erweitert (Job-Enlargement)
- Hinzunahme von vor – und nachgestellter Planung und Kontrollaufgaben (Job Enrichment)
- Wechsel der Arbeitsplätze innerhalb der Gruppe (Job Rotation)

- Vergrößerung der Arbeitsinhalte
 - Breitere fachbezogene Qualifizierung (Verringerung der Monotonie)
- Höhere Identifikation mit dem Produkt und der Arbeitsgruppe
 - Höhere Motivation (geringere Fehlzeiten)
 - Höhere Arbeitszufriedenheit
- Freiräume für Entscheidungen und Verantwortungsübernahme
 - Entwicklung von Selbstständigkeit und der Fähigkeit zur Selbststeuerung und damit das Vertrauen in die eigene Selbstwirksamkeit (Empowerment)
 - Erhöhte Zugänge Arbeit Inklusiv
- Zielgerichtete Absprachen im Team
 - Erweiterung der Kompetenzen in den Bereichen Teamfähigkeit, Kommunikation und Kooperation
- Entlastung der FAB

- Anpassungsschwierigkeiten an die neue Organisationsform TAG
- Überforderung einzelner Beschäftigter
- Konflikte in der Arbeitsgruppe
- Haltung der FAB

RahmenbedingungenTAG

Kompetente Teilhabe / Organisation / Umsetzung

- Teilautonom organisierte Arbeitsgruppen
- Fachliche Qualifizierung am Arbeitsplatz (E-Learning, Elbinseln)
- Überfachliche Kompetenzbildung im Arbeitsprozess, in Schulungen und Workshops (Fachdienst für Fortbildung und Entwicklung)
- Aktive Mitgestaltung des eigenen REHA-Prozesses (Reha Planungsinstrument: Elbe-Lot)
- Recovery Ansatz – Ressourcenorientierung
- Erweiterte berufliche Kompetenz und soziale Handlungsfähigkeit
- Verbesserte Teilhabechancen - Partizipation

- Gleichbleibende Arbeitsaufträge
- Alle Beschäftigte sind Teil des TAG-Teams
- Bei Arbeitsbeginn Frühbesprechung
 - Aktuelles & Besetzung der Stationen
- Arbeitszeitmodelle bleiben bestehen
- Teamassistenz: möglichst 8h/Tag, mindestens 6h/Tag & Arbeitsbeginn morgens 8.00 Uhr
- Wöchentliche Teamsitzung TAG integriert in Wochenrückblick
- Teamassistent:innen erhalten Zulage (wie AA-Zulage)

- Transparenz Auftragsstatus
- Arbeits-Organigramm (Zuordnung der Aufgaben)
- Ablaufplan für jeden Arbeitsauftrag
- Gruppenregeln (Einheitlich)
- Verknüpfung zu Multiplikatoren
 - Patenschaft, JobScout, Mentoren Elbinseln

Teamassistenz

Aufgaben

- Mit-Steuerung der Arbeitsprozesse (z.B. Arbeitsvorbereitung / Ergebniskontrolle)
- Zuordnung der Gruppenmitglieder zu den verschiedenen Tätigkeiten (Arbeits-Organigramm)
- Unterstützung der konzeptionellen Arbeit (z.B. Einarbeitungspläne, Checklisten)
- Kooperation und enge Absprachen mit den Mentor:innen Elbinseln / Gruppensprecher:innen / Mentor:innen e-learning
- Förderung Arbeits- und Gesundheitsschutz und Einhaltung von Hygieneregeln
- Unterstützung der FAB bei administrativen Aufgaben (z.B. Lieferscheine bearbeiten, Bestellungen tätigen, An – und Abwesenheiten im Gruppenbuch dokumentieren)
- Delegation der erweiterten Aufgaben an andere Beschäftigte



HAMBURG

LAG WfbM

Landesarbeitsgemeinschaft
Werkstätten für behinderte Menschen



TAG – teilautonome Gruppen bei den Elbe-Werkstätten ReTörn

Christine Kropp // Fachdienst Fortbildung und Entwicklung

Hamburg / 27. & 28.11.2023 / LAG-Konferenz



LAG WfbM

Landesarbeitsgemeinschaft
Werkstätten für behinderte Menschen



TAG und FFE

Fachdienst für Fortbildung und Entwicklung



- Rückblick
- Erste Überlegungen
- Durchführung
- Auswertung
- Weiteres Vorgehen

- Auftakt Herbst 2019, WfB Main-Kinzig Elbe zu Gast auf dem Teamtag Retörn,
- Entscheidung, in 5 Arbeitsgruppen teilautonome Arbeit einzuführen
- Frühjahr 2020 zweitägiger Besuch in Main-Kinzig, Kennenlernen des Konzeptes in der Praxis
- Bildung einer Arbeitsgruppe unter Beteiligung der FABs, Sozpäds, BL Reha, stellv. BL Prod., WR, FFE
- Unterbrechung des Prozesses durch Corona, Wiederaufnahme in 2022
- Tatsächlicher Start TAG mit fünf Gruppen über alle drei Standorte des BSV ReTörn im Dezember 2022: Küche, Buchbinderei, Fahrradwerkstatt, Verpackung/Konfektionierung, Digitalisierung

- Auswahl der Gruppen im Wesentlichen anhand folgender Kriterien:
- feste, wiederkehrende Aufträge
- bereits recht selbständige Arbeitsorganisation in der Gruppe
- Einverständnis und Motivation seitens der FABs
- Beschäftigte, die Teamassistenz werden wollten
- Startschuss in den jeweiligen Gruppen durch BL Reha und FAB
- Information über den Start der Teilautonomen Arbeitsgruppen und den Prozess in Vollversammlungen an allen Standorten
- Stand heute: Ausweitung auf sieben Gruppen; weitere Gruppen zeigen Interesse, auch von Seiten der Beschäftigten!

- Wer soll geschult werden?
 - Die Teamassistent*innen
 - Die jeweiligen Gruppen
- Schulung der TAen Priorität
- Besonderheit: „Training on the job“ vs. „Erst Trainieren, dann Platzieren“
- Annahme, dass bestimmte Fähigkeiten bei den TAen vorhanden sind, die ausgebaut werden müssen

- Themen und Inhalte:
 - Begriffs- und Aufgabenklärung von Teamassistenz
 - Kommunikation
 - Umgang mit Stress, Stressbewältigung
 - soziale Kompetenzen
 - Rollenklärung
 - Teamentwicklung und Gruppendynamik
 - Resilienz

- Austausch und Kennenlernen, Vernetzung
- Rahmenbedingungen:
 - Seminarzeit 9-13 Uhr? nach dem Mittag Praxisteil?
 - Was ist zumutbar?
 - Skript -> Arbeitsblätter und Hefter, eigenes Logo; Seminarcharakter!
 - Methodenvielfalt
- März 2023 Auftakt einwöchiger Einführungskurs für die ersten **zehn** Teamassistenzen
- täglich von 9:00 – 13:00 inkl. Pausen,
- Zentral an einem Standort
- Nach der Schulung Ende des Arbeitstages

- Einladung an die Teilnehmenden:

Einführungswoche Teamassistentenz in teilautonomen Arbeitsgruppen

Liebe Teilnehmer:innen,
wir möchten Sie hiermit herzlich zum Kompaktseminar

„Teamassistentenz in teilautonomen Arbeitsgruppen“
einladen.

Eine Woche lang dreht sich alles um Sie als Teamassistentenz in teilautonomen Arbeitsgruppen:

- Ihre Rolle als Teamassistentenz
- Kommunikation
- soziale Kompetenzen
- Umgang mit Stress

Wissensvermittlung und praktische Übungen wechseln sich ab. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, mit anderen Teamassistenten:innen in den Kontakt zu kommen und sich auszutauschen.

Das Seminar findet vom 06. bis 10.03.23 in der Zeit von 9:00 –13:00 Uhr in der Betriebsstätte Behringstraße 16a in Hamburg Altona statt. Wir treffen uns dort im Konferenzraum 1 im 3. OG.

Sollten Sie am ersten Tag verhindert sein, bitten wir Sie um Abmeldung bei Ihrem zuständigen FAB oder unter einer der angegebenen Nummern:

Christine Kropp: 0151 689 68 023
Brigitte von Schenck: 0176 17380185

Wir freuen uns auf einen kreativen Austausch und ein erfolgreiches Seminar mit Ihnen!

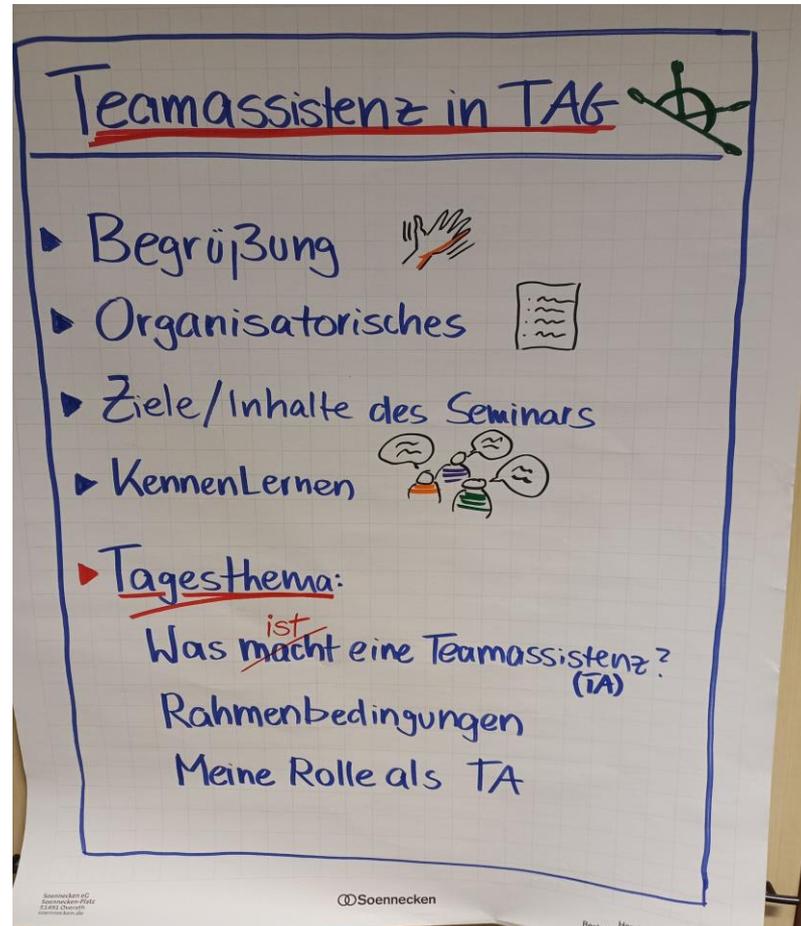
Brigitte von Schenck und Christine Kropp



1. Tag: Willkommen



1. Tag: Ablauf



Übersicht Wochenplan

Wochenplan	
Mo. 06.03.	Teamassistenz in TAG -Einführung- 
Die. 07.03.	Kommunikation „Was sage ich wie?“ 
Mi. 08.03.	Soziale Kompetenzen 2! „Was mache ich wie?“ 
Do. 09.03.	Stress...!  Laßnach 😊
Fr. 10.03.	Sammeln und Abschließen  

Handout Wochenplan Inhalte

Teamassistenz Teilautonome Arbeitsgruppen 	
1. Tag	
Teamassistenz in TAG	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in das Thema • Was ist/macht eine Teamassistenz? • Rollenklärung
2. Tag	
Kommunikation	<ul style="list-style-type: none"> • nonverbale und verbale Kommunikation • aktives Zuhören • Beziehungs- und Sachebene
3. Tag	
Soziale Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Wahrnehmungstraining • Rückmeldungen geben • Praxisbeispiele schwierige Situationen •
4. Tag	
Stressbewältigung	<ul style="list-style-type: none"> • Was ist Stress, was macht mir Stress? • Methoden der Stressbewältigung • mein Werkzeugkoffer gegen Stress
5. Tag	
Auswertung und Abschluss	<ul style="list-style-type: none"> • Sammeln und Auswerten der Woche • Wie geht es weiter? • Frühstück

3. Tag: Soziale Kompetenzen

- Umgang mit Konflikten
- Feedback-Regeln
- Diskussion über schwierige Situationen
- Facettenreiches Thema



Teamassistenz in TAG

Feedback Regeln- für Kurzentschlossene

Feedback als Kommunikation

Oft gilt, Weniger ist mehr. Takt und Behutsamkeit sind gute Begleiter bei dem Bemühen, die richtige Dosierung zu finden.

Wozu ist Feedback hilfreich? Es hilft, frühzeitig Missverständnisse aufzuklären und Verschlimmerungen von Situationen zu vermeiden.

Kriterien für ein erfolgreiches Feedback:

„Praxis der Gruppendynamik“, Klaus Antons (2019)

- Eher beschreibend als bewertend, nicht interpretierend
- Eher konkret als allgemein; auf eine konkrete Situation, Verhalten bezogen
- Eher einladen als zurechtweisend
- Eher verhaltensbezogen als charakterbezogen
- Eher erbeten als erzwungen: Anbieten statt Aufdrängen
- Eher sofort und situativ als verzögert und rekonstruierend
- Eher klar und pointiert als verschwommen und vage: mit eigenen Worten wiederholen lassen
- Eher durch Dritte überprüfen als auf zweier Situationen beschränkt

Günstig aufgenommen wird Feedback, wenn es dem Sender gelingt, auf Augenhöhe zu senden, weil er oder sie auf der gleichen Ebene ist, sich aufgrund ähnlicher Erfahrungen in die andere Person hinein versetzen kann.

Räumen Sie ein, dass Sie sich möglicherweise auch irren.

4. Tag: Stressbewältigung

- PP-Präsentation über Entstehung und Bewältigung von Stress
- Handout mit Entspannungsübungen



5. Tag: Auswertung und Ausblick

- Feedbackbogen

ReTörn		
Dokumentation Seminare und begleitende Angebote		
Teilnehmer:		Bildungsbegleiter:
<p>Während Ihrer beruflichen Rehabilitationsmaßnahme nehmen Sie an einigen Pflichtseminaren und an von Ihnen gewählten Seminaren, Kursen oder begleitenden Angeboten teil. Notieren Sie sich kurz, mit welchen Erwartungen, Wünschen und Ideen Sie in diese gegangen sind, wie Sie sie fanden, was Sie gelernt oder mitgenommen haben und ob sich neue Ziele oder Vorhaben für Sie daraus ergeben.</p>		
Datum	Thema	
06. – 10.03.2023	Einführungswoche Teamassistenz in teilautonomen Arbeitsgruppen	
Mit welchen Anliegen oder Themen sind Sie in das Seminar gegangen?	Was sind meine Aufgaben? Wie gehe ich mit Problemen um?	
Wie fanden Sie das Seminar? 1. • Zeiten 2. • Materialien/Themen 3. • Gruppengröße 4. • Anleitung	1. sehr anstrengend aber wichtig 2. interessant und brauchbar 3. nicht zu viel (nicht zu wenig) 4. verständlich und nicht überfordert	
Welche Lernerfolge, Erfahrungen oder Erkenntnisse nehmen Sie aus dem Seminar mit?	Ich habe gelernt was meine Aufgaben sind und wie ich mit Stress und Konflikten umgehen möchte	
Ergeben sich für Sie Pläne und Ziele aus dem Seminar?	Ich nehme die Aufgabe als Teamassistenz an mit Respekt vor Mensch und Aufgabe	

Erstellt: Brigitte v.Schreck

Freigegeben: B. Krönke

gültig ab: 12.2021

II.6.Dokumentation Seminare und begleitende Angebote01

5. Tag:

- Teilnahmebescheinigung

 Teilnahmebescheinigung			
hat an dem Seminar			
Teamassistenz in teilautonomen Arbeitsgruppen teilgenommen			
Inhalte des Angebots:			
die Rolle als Teamassistenz			
Kommunikation			
Soziale Kompetenz			
Umgang mit Stress			
Teilnahmezeitraum:	06.03.2023	bis	10.03.2023
Stundenumfang:	20		
Stunden anwesend:	20		
Hamburg, den	10.03.2023		
Angebotsdurchführender:			
Cheistine Kropp, Brigitte v.Schenck			
Elbe-Werkstätten GmbH - Betrieb ReTörn-Cuxhavener Straße			

- richtige Entscheidung über die Seminarzeit und –ort
- Austausch der TAen untereinander war gut und wichtig
- Gute Stimmung in der Gruppe, aber erste Unterschiede spürbar
- Kritisch: Umfang der Themen und Inhalte
- Handouts zu umfangreich

- Zukünftig: weniger ist Mehr!
- Thema Rolle der TA, Rollenkonflikte stärker platzieren
- Schwerpunkte setzen, z. B. auf soziale Kompetenzen, z. B. auch mit externen Trainer*innen
- Eine Schulung macht keine komplette Teamassistenz, sondern Prozess und Begleitung

- Planung von drei Folgetreffen für die TAen bis Ende 2023
- Aufgreifen von aktuellen Themen, Austausch der TAen, Ist-Stand, inhaltliche Themen

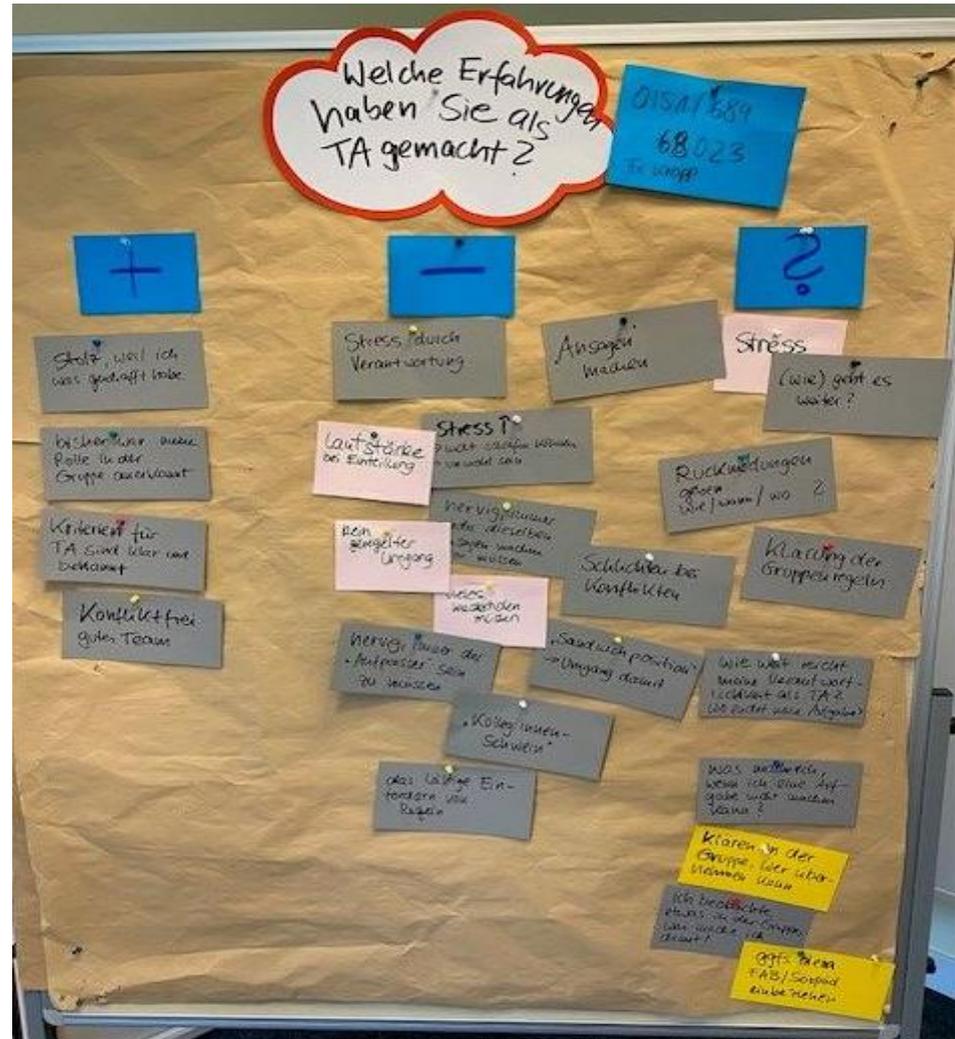
1. Folgetreffen, Juni `23:

- Zwei Seiten:
- Stolz
- erlebte Selbstwirksamkeit und Steigerung des Selbstbewusstseins

- Erste Krisen von TA
- In einer Gruppe Wegfall der TA
- Anzeichen von Überforderung durch die gefühlte Sandwichposition

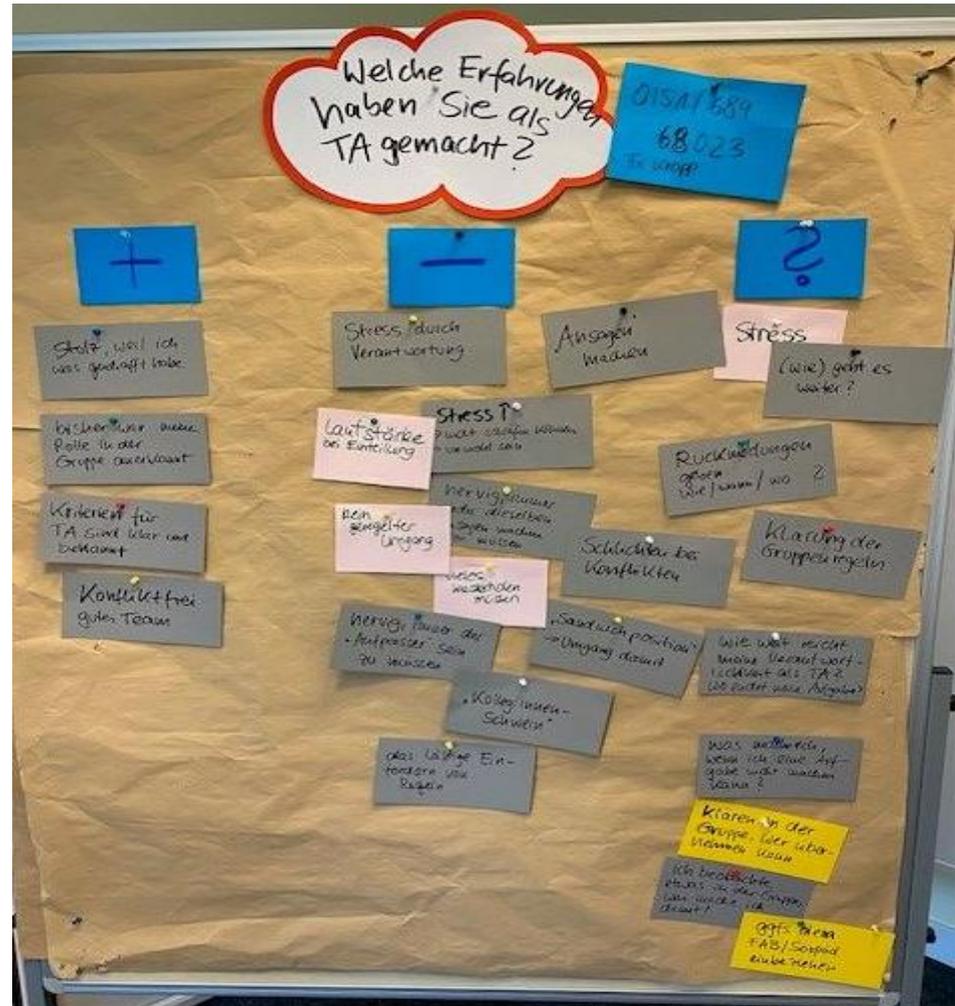


- Klärung der Aufgaben und Verantwortungsbereiche der TA
- Unterschiede in der Rollenauslegung je nach Persönlichkeit der TA
- Aufträge an die TAG Arbeitsgruppe, Nachsteuern:
- Konsens in Bezug auf Aufgaben und Vorgehensweisen finden



Weiteres Vorgehen

- Erneute Kommunikation der Aufgaben der TA in die Gruppe
- Begleitung und Entlastung der TA durch FAB, wo nötig
- Überprüfen der Prozesse



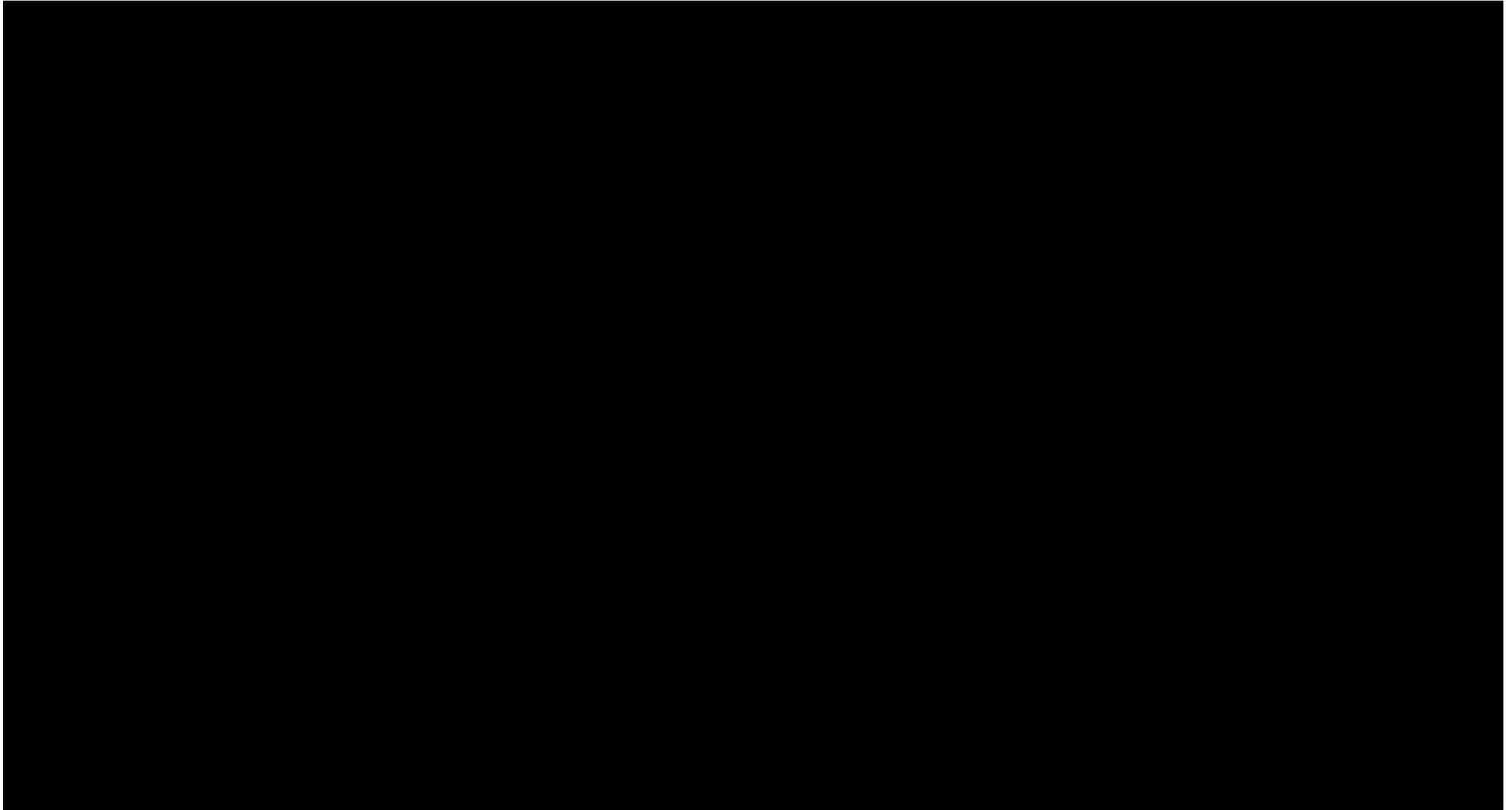
2. Folgetreffen:

- Austausch: Entspannung hinsichtlich der Rolle und Aufgaben
- Einladung einer externen SKT-Trainerin

- Reflektion der Schulungen und Folgetreffen in der TAG Arbeitsgruppe
- Regelungen und Haltungen überprüfen und kleinsten gemeinsamen Nenner finden
- TAen kontinuierlich begleiten und coachen in ihrer Rolle-> Gesprächskultur etablieren

- 3. Folgetreffen 1. Quartal 24
- Nächster Einführungskurs für neue TAen
- Schulungen der Gruppen in Bezug auf Gruppendynamik, Rollenverteilung in der Gruppe
- Erarbeitung eines „Handbuches“, schriftliches Extrakt, für Teamassistent*innen
- Evaluation des Prozesses mit den Beteiligten: Assistenzen und Gruppenkolleg*innen

Teilautonom organisierte Arbeit am Beispiel Arbeitsgruppe Hauswirtschaft





HAMBURG

LAG WfbM

Landesarbeitsgemeinschaft
Werkstätten für behinderte Menschen



TAG – teilautonome Gruppen bei den Elbe-Werkstätten ReTörn

Olaf Böhl // Werkstatttrat

Hamburg / 27. & 28.11.2023 / LAG-Konferenz

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit